

Anwesend / Présents: Joe Nilles, Daniel Scharff, Marc Wintersdorf, Raoul Scholtes, Ben Streff, Anne Muller, Simone Schmitt

Entschuldigt abwesend / Absence excusée: Guy Adehm;

Gemeindesekretär / Secrétaire communal: Claude Oé

Attaché au secrétariat / im Sekretariat: Patrice Mack;

Ingenieur technischer Dienst / Ingénieur service technique: David Schuster (1 à 8);

Sitzungsbeginn / Début de la séance : 16h00

Zuhörer / Auditeurs: 1 **Presse:** ./.

13.12.2024

SITZUNG VOM MITTWOCH | SÉANCE DU MERCREDI

Rathaus (deutsche Version) | Mairie (version française voir p.32)

Öffentliche Sitzung

1. Naturpakt: Vorstellung des Paktes und des Berichts zur Kartierung der Grünflächen in der Gemeinde

Frau Tamara Laterza, Beraterin des Natur- und Geoparks Möllerdall, stellt die Aufgaben und Pflichten des Naturpaktes vor und berichtet über die Kartierung der öffentlichen Grünflächen der Gemeinde. Anfang 2025 wird der Bewertungsgrad der Gemeinde Berdorf an den Maßnahmenkatalog angepasst. Die Gemeinde steht kurz vor der Erreichung einer 50%-Zertifizierung, was den nächsten Zertifizierungsgrad mit einer günstigeren Förderung ermöglichen würde. Rat Ben Streff schlägt vor, dieses Thema auch in der Kommission für Klima Resilienz zu präsentieren.

2. Genehmigung des revidierten Haushaltsplans 2024 und des Haushaltsplans 2025 der Gemeinde

Der revidierte Haushaltsplan 2024 sowie der Haushaltsplan 2025 werden dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

In seiner Einführung betont Bürgermeister Joe Nilles, dass der Haushalt trotz des großen Projekts für den Bau einer Maison Relais mit Kinderkrippe und der Erweiterung des Schulkomplexes viele kleine, bedeutende Projekte enthält. Auch Ideen aus der Arbeitsgruppensitzung wurden berücksichtigt.

Die wichtigsten Punkte des Haushalts werden vom Gemeindesekretär Claude Oé in einer PowerPoint-Präsentation vorgestellt, ergänzt durch Erklärungen des Schöffenrats und von David Schuster vom technischen Dienst.

Der im Haushalt 2024 vorgesehene Kredit von 6.000.000 € musste nicht aufgenommen werden, da unerwartete Subventionen in Höhe von 4.434.403,00 € (brutto) von den Ministerien für Nationale Bildung und Inneres bereitgestellt wurden. Zudem fand die im Haushalt vorgesehene Preissteigerung mit einer weiteren Indexierung im Laufe des Jahres nicht statt.

Für die Ausbalancierung des Haushalts 2025 ist ein neuer Kredit von 4.000.000 € in den außerordentlichen Einnahmen vorgesehen. Mit dem Überschuss aus 2023 in Höhe von 7.681.507,73 € ergibt sich für 2024 ein voraussichtlicher Saldo von 5.578.965,65 €. Ende 2025 wird ein Überschuss von 777.214,78 € erwartet, was jedoch durch den genannten Kredit möglich wird. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt Ende 2024 2.246,54 € und Ende 2025 3.689,44 €.

Rat Ben Streff begrüsst, dass die Ideen der Ratsmitglieder im vorgestellten Dokument berücksichtigt wurden. Allerdings vermisst er ein globales Konzept mit konkreten Zielen, zeigt sich aber dennoch einverstanden mit dem präsentierten Haushalt. Er fragt zudem den Sekretär nach Einzelheiten zur Verteilung des Fonds des Wohnpaktes, die ihm umgehend mitgeteilt werden.

Rat Raoul Scholtes zeigt sich zufrieden mit dem Haushalt, insbesondere mit der Tatsache, dass trotz des genannten großen Projekts zahlreiche kleinere, wichtige Projekte zur Verbesserung der

Lebensqualität der Bürger aufgenommen wurden.

Der Bürgermeister schlägt vor, ein SIGI Drive-Dossier oder eine E-Mail-Adresse einzurichten, damit die Ratsmitglieder ihre Projektideen das ganze Jahr über übermitteln können, um sie für den nächsten Haushalt analysieren und vorbereiten zu lassen.

Der revidierte Haushaltsplan 2024 sowie der Haushaltsplan 2025 werden einstimmig angenommen. Das Detail der Haushaltsvorlagen können vom Leser in dem an diese Sitzung angehängten Bericht eingesehen werden.

3. Genehmigung des Kostenvoranschlags zur Instandsetzung von landwirtschaftlichen Wegen im Jahr 2025 – Neuprofilierung und Oberflächenbehandlung eines Feldwegs am Standort «An der Hamicht» in Bollendorf-Pont

Ein von der ASTA erstellter Kostenvoranschlag für die Erneuerung den landwirtschaftlichen Weg «An der Hamicht» in Bollendorf-Pont im Jahr 2025 beläuft sich auf 214.000 € und wird einstimmig genehmigt.

Die Arbeiten werden mit 30 % vom Landwirtschaftsministerium subventioniert.



«An der Hamicht» in Bollendorf-Pont

4. Genehmigung des Kostenvoranschlags zur Instandsetzung eines landwirtschaftlichen Weges im Jahr 2025 – Neuprofilierung, Einbau von heißverdichtetem Asphalt und Oberflächenbehandlung eines Feldwegs am Standort «Am Neie Wee» in Bollendorf-Pont

Ein zweiter Kostenvoranschlag der ASTA in Höhe von 366.500 € umfasst die Neuprofilierung, den Einbau von heißverdichtetem Asphalt und die Oberflächenbehandlung des Feldwegs «Am Neie Wee» in Bollendorf-Pont. Auch dieser Kostenvoranschlag wird einstimmig genehmigt.

«Am Neie Wee» in Bollendorf-Pont



5. Genehmigung eines Teilbebauungsplans «Route de Diekirch in L-6555 Bollendorf-Pont»

Der Luxemburger Staat erwarb vor einigen Jahren das Gebäude des ehemaligen Hotels Aulner (früher Hotel André) in Bollendorf-Pont, um dort internationale Schutzsuchende unterzubringen. Das Gebäude befindet sich jedoch in einem beklagenswerten Zustand, insbesondere wegen Feuchtigkeit, die vom Hang hinter dem Gebäude abläuft.

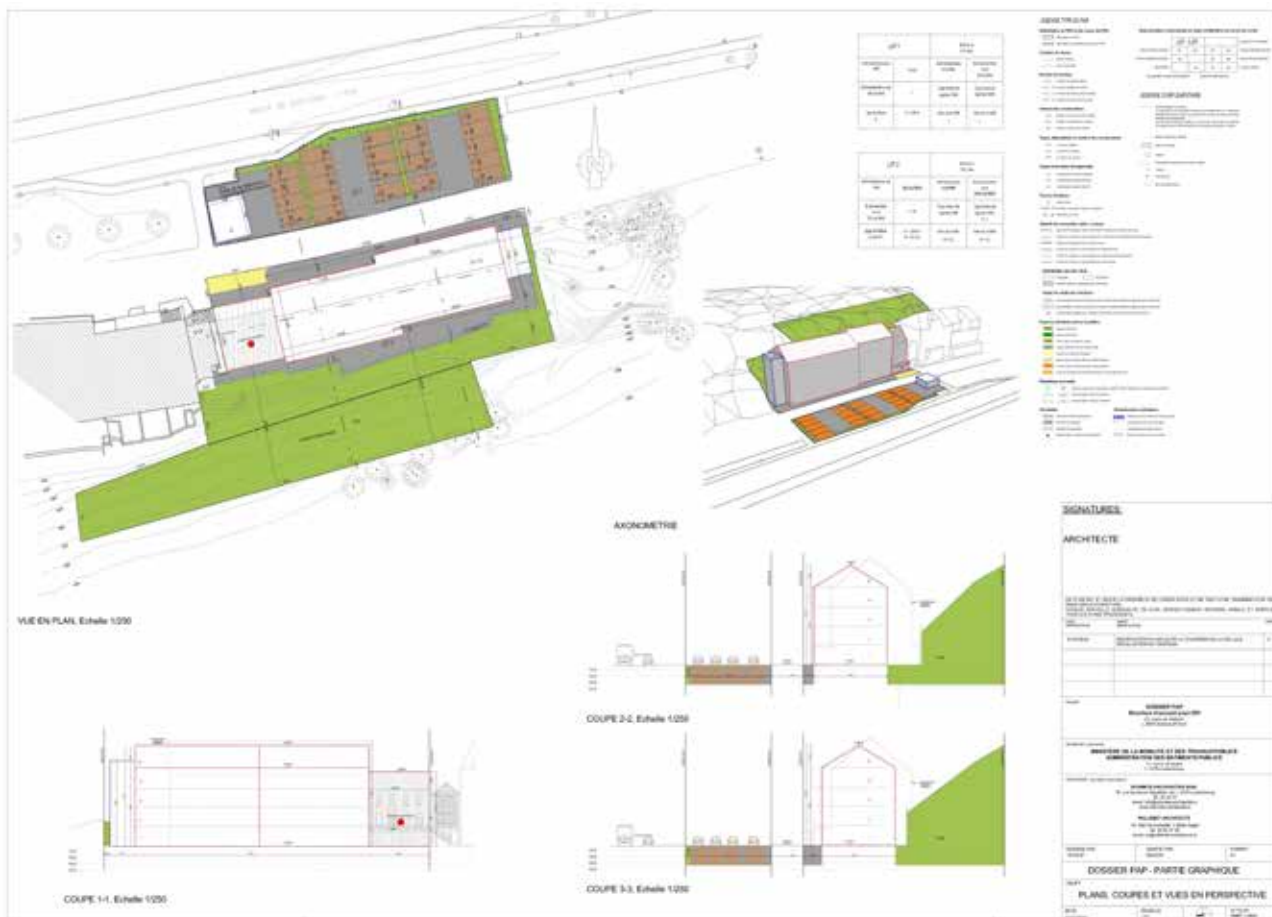
Die Staatsverwaltung der öffentlichen Gebäude hat daher einen Teilbebauungsplan (PAP) zum Abriss und zum Wiederaufbau des Gebäudes ausgearbeitet, um Gemeinschaftsunterkünfte für etwa 66 Personen zu schaffen, nach demselben Konzept wie das Gebäude auf dem Gelände Héliar in Weilerbach.

Im Rahmen des öffentlichen Untersuchungsverfahrens wurden keine Einwände gegen den betreffenden PAP eingereicht. Daher werden dem Gemeinderat nur die Anpassungsvorschläge

der Bewertungsstelle des Innenministeriums zur Genehmigung vorgelegt.

Das Projekt wurde bereits in einer Arbeitssitzung vorgestellt, sodass die Gemeinderäte keine weiteren Fragen hatten. Es bleibt anzumerken, dass die Arztpraxis, die sich derzeit im Gebäude befindet, vor dem Abriss in provisorische Container auf dem Parkplatz verlegt wird und nach Fertigstellung in das neue Gebäude zurückkehrt.

Der Gemeinderat stimmt allen Änderungsvorschlägen der Bewertungsstelle zu und genehmigt damit den PAP «Route de Diekirch in L-6555 Bollendorf-Pont».



6. Genehmigung von Konzessionen für Grabstätten oder Flächen auf den Friedhöfen der Gemeinde

Bis heute wurden dem Gemeindesekretariat keine Anträge auf Konzessionen vorgelegt.

7. Bearbeitung von Subventionsanträgen einiger Vereine und Genehmigung der für das Jahr 2024 berechneten Subventionen

Auf der Grundlage des Gemeindereglements, das die Beziehungen zu den Vereinen regelt, wurden die folgenden jährlichen Subventionen berechnet und einstimmig von den Gemeinderäten genehmigt:

- Bäerträffer Pompjeeën..... 5.700,00 €
- USBC01 20.275,00 €
- Berdorfer Laf 1.550,00 €
- Chorale Mixte Berdorf 1.950,00 €

8a. Aktuelle Informationen des Bürgermeisters und der Schöffen an die Gemeinderäte

Der Schöffenrat dankt dem gesamten Personal sowie dem Gemeinderat für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und wünscht allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

8b. Fragen der Gemeinderäte an den Bürgermeister- und Schöffenrat

Rat Ben Streff

•Erkundigt sich nach der Möglichkeit, für den Gemeinderat demnächst eine Besichtigung der neuen Maison Relais mit der Erweiterung des Schulkomplexes im Zentrum „Maartbësch“ zu organisieren, um den Fortschritt der laufenden Arbeiten zu beurteilen.

@ Der Bürgermeister antwortet, dass Anfang nächsten Jahres eine Besichtigung der in der ehemaligen Schule in Bollendorf-Pont durchgeführten Arbeiten geplant ist. Bei dieser Gelegenheit kann der technische Dienst auch Besichtigungen anderer Baustellen wie z.B. der Maison Relais, der Kinderkrippe und der Erweiterung des Schulkomplexes im Zentrum „Maartbësch“ in Berdorf organisieren.

Rat Raoul Scholtes

•Möchte seine tiefe Dankbarkeit gegenüber der gesamten Gemeindeverwaltung für ihr außergewöhnliches Engagement ausdrücken.

Sitzungsende um 17:43 Uhr.



version française

Mairie

Séance publique

1. Pacte nature: Présentation du pacte et du rapport sur la cartographie des espaces verts de la commune

Madame Tamara Laterza, conseillère du Natur- a Geopark Möllerdall présente les missions et devoirs du Pacte Nature et fait rapport de la cartographie des espaces verts publics de la commune. Au début de l'année 2025 le degré d'évaluation de la commune de Berdorf est adapté au catalogue de mesure. On n'est plus loin d'une certification de 50% pour ainsi obtenir le prochain niveau de certification accompagné d'une subvention plus favorable. Le conseiller Ben Streff propose de présenter ceci également dans la commission de résiliation climatique

2. Approbation du budget rectifié 2024 et du budget 2025 de la commune

Le budget rectifié de l'année 2024 ainsi que le budget 2025 sont soumis au conseil communal pour approbation.

Dans son introduction, le bourgmestre Joe Nilles souligne que les budgets, malgré le grand projet de la construction d'une Maison Relais avec crèche et l'extension du complexe scolaire, le budget contient beaucoup de petits projets d'importance et qu'on a y inscrit également les idées présentées dans la réunion de travail.

Les points les plus importants du budget sont détaillés par le secrétaire communal Claude Oé à l'aide d'une présentation Powerpoint, complétée par des explications du collègue échevinal et de David Schuster du service technique.

L'emprunt de 6.000.000 € inscrit dans le budget 2024 n'a pas dû être pris à cause des engagements pour des subventions non prévus au budget initial, versées par les Ministères de l'Education Nationale et des Affaires intérieures au montant de 4.434.403,00 € ttc. D'autre part la hausse des prix prévu au budget avec une nouvelle indexation au cours de l'année n'a pas eu lieu. Pour mettre le budget 2025 enfin en équilibre, un nouvel emprunt d'un montant de 4.000.000 € est inscrit dans les recettes extraordinaires.

Avec le boni réalisé en 2023 de 7.681.507,73 € le résultat prévisionnel pour 2024 s'élève à

5.578.965,65 €. A la fin de l'année 2025, un excédent de 777.214,78 € devrait être prévisible et ceci évidemment à l'aide de l'emprunt précité. La dette par tête d'habitant se chiffre pour fin 2024 à 2.246,54 € et pour la fin de l'année 2025 à 3.689,44 €.

Le conseiller Ben Streff apprécie que les idées des conseillers aient été prises en compte dans le document présenté, mais il lui manque un concept global avec des objectifs concrets. Mais il peut quand-même vivre avec le budget présenté. Il demande encore des précisions au secrétaire sur la procédure de répartition du Fonds du pacte logement qu'il obtient de suite.

Le conseiller Raoul Scholtes se déclare assez content avec le budget, surtout avec le fait qu'on a pu y mettre, malgré le grand projet précité, une multitude de petits projets d'une certaine importance pour améliorer la qualité de vie des citoyens.

Le bourgmestre propose, afin d'éviter que les idées pour de nouvelles projets soient transmises au collège échevinal trop proche de la séance d'approbation du budget, d'installer un dossier sur SIGIDrive ou bien d'installer une adresse E-Mail, pour que les conseillers puissent transmettre pendant toute l'année leurs idées de projets afin d'être analysés et préparées pour le prochain budget.

Les budgets rectifié 2024 et 2025 sont approuvés unanimement.

Le détail de ces documents est mis à la disposition des lecteurs en annexe du rapport de la présente séance.

3. Approbation du devis concernant la mise en état de la voirie rurale pendant l'exercice 2025 – reprofilage et enduisage d'un chemin rural au lieu-dit «An der Hamicht» à Bollendorf-Pont

Un devis établi par l'ASTA pour le renouvellement en 2025 de la voirie rurale «An der Hamicht» à Bollendorf-Pont s'élève à 214.000 € et est approuvé unanimement:

Les travaux sont subventionnés avec 30% par le ministère de l'Agriculture.



«An der Hamicht» à Bollendorf-Pont

4. Approbation du devis concernant la mise en état de la voirie rurale pendant l'exercice 2025 – reprofilage, mise en œuvre d'enrobés denses à chaud et enduisage d'un chemin rural au lieu-dit «Am Neie Wee» à Bollendorf-Pont

Un deuxième devis de l'ASTA au montant de 366.500 € prévoit le reprofilage, la mise en œuvre d'enrobés denses à chaud et l'enduisage d'un chemin rural «Am Neie Wee» à Bollendorf-Pont. Ce devis est également approuvé unanimement.

«Am Neie Wee» à Bollendorf-Pont

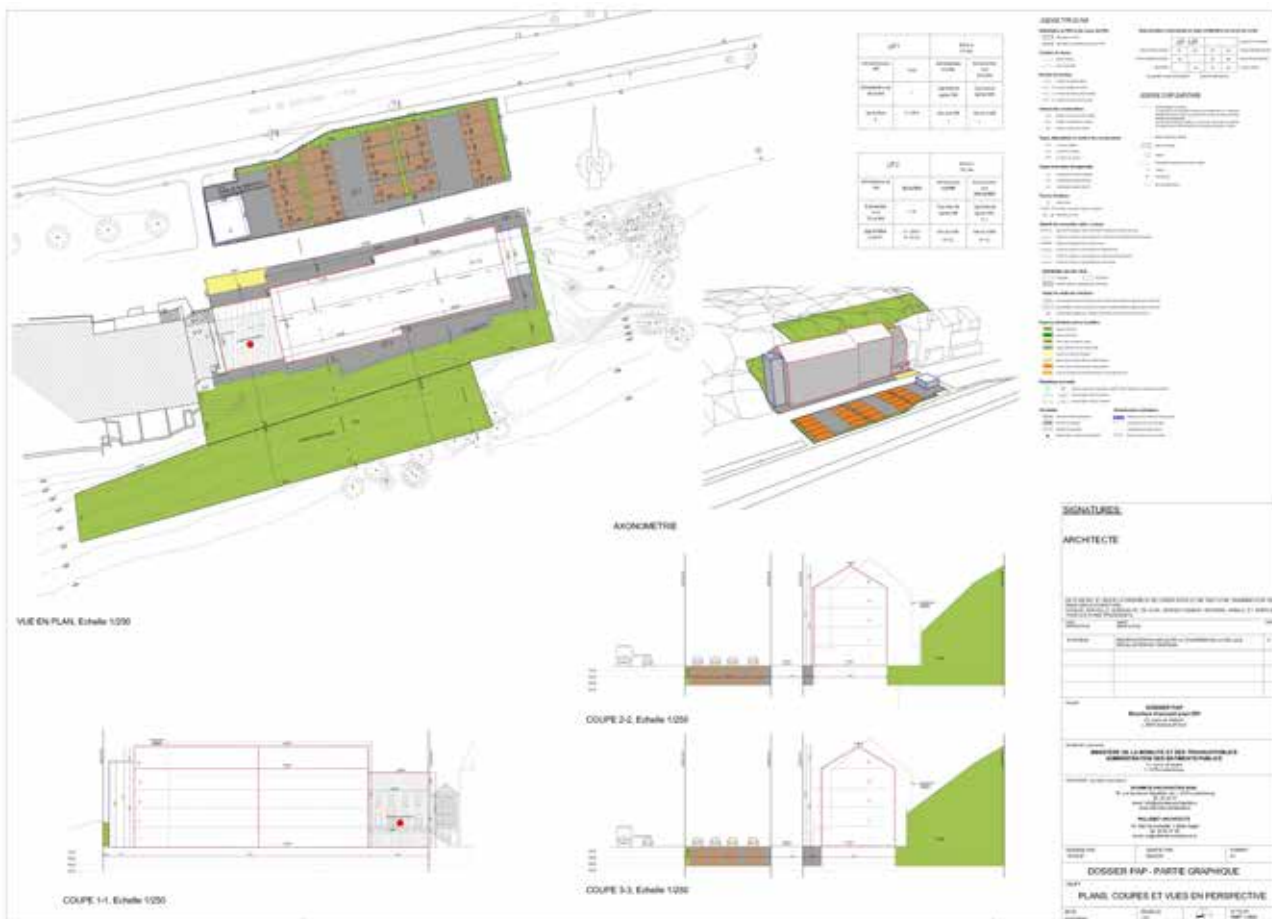


5. Approbation d'un plan d'aménagement particulier «Route de Diekirch à L-6555 Bollendorf-Pont»

L'Etat luxembourgeois vient d'acquérir il y a plusieurs années le bâtiment de l'ancien hôtel Aulner (dans le temps hôtel André) à Bollendorf-Pont pour y héberger des demandeurs de protection nationale. Mais le bâtiment se trouve dans un état lamentable surtout à cause de l'humidité provenant des eaux déversant du talus derrière le bâtiment.

Par conséquent l'administration des bâtiments publics vient d'élaborer un plan d'aménagement particulier en vue de la démolition et la reconstruction du bâtiment avec des logements collectifs pour environ 66 personnes, avec le même concept que le bâtiment du site Héliar à Weilerbach. Dans la procédure d'enquête publique aucune réclamation n'a été introduite pour le PAP en question. Ainsi seules les propositions d'adaptation de la cellule d'évaluation du Ministère des Affaires Intérieures est soumise pour approbation au conseil communal. Le projet a déjà été présenté dans une réunion de travail, ainsi les conseillers n'avaient plus de questions à poser. Reste à noter que le cabinet médical, installé dans le bâtiment est transféré avant la démolition du bâtiment dans des conteneurs provisoires installés sur la parking, pour retourner par après dans le nouveau bâtiment,

Le conseil communal est d'accord avec toutes les propositions de modification de la cellule d'évaluation et approuve par conséquent le PAP «Route de Diekirch à L-6555 Bollendorf-Pont».



6. Approbation de concessions pour des tombes ou emplacements sur les cimetières de la commune

A ce jour, pas de demandes de concessions ont été présentés au secrétariat communal.

7. Traitement des demandes de subsides de quelques associations et approbation des subsides calculés pour l'année 2024

Sur base du règlement communal réglant les relations avec les associations, les subsides annuels suivants ont été calculés et approuvés unanimement par les conseillers :

- Bäertrëffer Pompjeeën 5.700,00 €
- USBC01 20.275,00 €
- Berdorfer Laf..... 1.550,00 €
- Chorale mixte Berdorf..... 1.950,00 €

8a. Informations d'actualité données par le bourgmestre et échevins aux conseillers:

• Le Collège des Bourgmestre et Échevins adresse ses remerciements à l'ensemble du personnel ainsi qu'au Conseil communal pour leur excellente collaboration et leur souhaite, par la même occasion, de joyeuses fêtes de Noël et une bonne et heureuse année.

8b. Questions des conseillers au collège des bourgmestre et échevins :

Le conseiller Ben Streff

• s'enquiert de la possibilité d'organiser prochainement une visite pour le conseil communal de la nouvelle Maison Relais avec extension du complexe scolaire au centre «Maartbësch», afin d'évaluer l'état d'avancement des travaux en cours.

® Le bourgmestre répond qu'une visite des travaux réalisés dans l'ancienne école à Bollendorf-Pont est prévue au début de l'année prochaine. A cette occasion, le service technique pourra également organiser une visite d'autres chantiers comme p.ex. celui de la Maison Relais, de la crèche et de l'extension du complexe scolaire au centre «Maartbësch» à Berdorf;

Le conseiller Raoul Scholtes

• tient à exprimer sa profonde gratitude envers l'ensemble de l'administration communale pour son dévouement exceptionnel;

Fin de la séance vers 17:43 heures